

Wie Jazz funktioniert

15. Jazz-Workshop regional in der Trierer Tuchfabrik

TRIER. (red) Den bereits 15. Jazz-Workshop regional bietet der Jazzclub Trier von Karfreitag bis Oster-sonntag, 6. bis 8. April, in der Tuchfabrik Trier an.

Neuer Workshop, neue Dozenten: Mit einem fast völlig neuen Lehrerteam geht der 15. Workshop regional des Jazzclubs Trier an den Start. Geblieben ist das bewährte Motto: An Ostern lernen, wie Jazz funktioniert. Vom 6. bis 8. April werden acht Dozenten Anfänger und Fortgeschrittene in die Tiefen des Jazz einführen. Bevor die Teilnehmer am Karfreitag, 6. April, mit dem Unterricht beginnen, werden die Dozenten am Donnerstag, 5. April, ihre Schüler mit einem Konzert auf die kommenden drei Tage einstimmen.

Interessenten aus allen Richtungen

Die Arbeitsphase – Freitag und Samstag jeweils von 10 bis 18 Uhr und Oster-sonntag 10.30 bis 17 Uhr – findet in Gruppen statt. An den Vormittagen stehen Theorie- und Instrumental-Unterricht auf dem Programm, während die Nachmittage im Zeichen des Ensemble-spiels stehen. Behutsam werden die Teilnehmer in die Theorie und Praxis der Improvisation eingeführt. Interessenten aus allen Richtungen der Musik – Rock, Pop, Klassik, Blasmusik, vor allem aber auch Teilnehmer, die ihre ersten

Erfahrungen im Jazz machen wollen und ihr Instrument grundlegend beherrschen – sind willkommen und können sich ohne „Ängste“ anmelden. In den vergangenen Jahren gab es Teilnehmer im Alter von 10 bis 65 Jahren. Die Teilnahmegebühr beträgt 80 Euro.

Leiter des Workshops ist Helmut „Daisy“ Becker. Mit ihm lässt sich auch die Frage klären, ob man für eine Teilnahme geeignet ist. (Tel. 0651/99 35 610, E-Mail: mail@daisybecker.de) Nach drei Tagen Workshop wird das Ergebnis der Arbeit am Oster-sonntag, 8. April, 20.30 Uhr, der Öffentlichkeit beim Teilnehmerkonzert vorgestellt.

Das Angebot umfasst Instrumentalunterricht, Improvisation und Ensemblespiel. Weitere Informationen und Anmeldung beim Club: auskunft@jazz-club-trier.de Höhepunkt des 15. Jazz-Workshops regional ist das Teilnehmerkonzert, in dem die Ergebnisse von drei Tagen harter Arbeit vorgestellt werden – wie immer ein langer, sehr abwechslungsreicher und unterhaltsamer Abend mit familiärer Atmosphäre.

● Dozenten des Jazz-Workshops 2007 sind: Sarah Lipfert (Gesang), Udo Moll (Trompete), Andreas Steffens (Saxofon), Thomas Sauter (Klarinette), Christian Eckert (Gitarre), Anke Helfrich (Piano), Nils Imhorst (Kontrabass), Dirk Peter Kölsch (Schlagzeug). hpl/bre